

INHALT

WERNER FRICK

Zur Einführung:

Die »gebrechliche Einrichtung der Welt«
Kontingenzbewusstsein und Selbstbehauptung bei
Heinrich von Kleist 7

GÜNTER SCHNITZLER

Zusammenbrüche, Aufbrüche – Kleists »Kant-Krise« und
Die Familie Schroffenstein 37

PETER AUER

»L' idée vient en parlant«:
Kleists Entwurf zur dialogischen Emergenz von Sprache
und Denken 63

GÜNTER FIGAL

Figuren der Unabsichtlichkeit
Heinrich von Kleists *Über das Marionettentheater* wiedergelesen 87

ACHIM AURNHAMMER

Im Horizont der Ungewissheit –
Unzuverlässiges Erzählen in Kleists Novellen 101

GESA VON ESSEN

Prosa-Konzentrate
Zur Virtuosität der kleinen Form bei Heinrich von Kleist 129

JÖRN LEONHARD

»Krieg für die Menschheit«? Über Kleists Bellizismus 161

PETER PHILIPP RIEDL

Für »den Augenblick berechnet«
Propagandastrategien in Heinrich von Kleists *Die Herrmannsschlacht*
und in seinen politischen Schriften 189

ANDREAS VOSSKUHLE/JOHANNES GERBERDING	
<i>Michael Kohlhaas</i> und der Kampf ums Recht	231
CARL PIETZCKER	
<i>Michael Kohlhaas</i> und <i>Die Marquise von O...</i> Kleists Versuche mit Scham und Beschämung Eine psychoanalytische Annäherung	257
FRED LÖNKER	
Kleist und die Nachtseiten des Bewusstseins	277
EBERHARD SCHOCKENHOFF	
»Wenn es Gottes Wille ist« <i>Das Erdbeben in Chili</i> und <i>Der Zweikampf</i> , theologisch gelesen	297
BERNHARD ZIMMERMANN	
Antikettransformationen in Heinrich von Kleists Dramen	321
SABINE GRIESE	
Kleists <i>Heilige Cäcilie</i> und die Tradition des legendarischen Erzählens	345
DIETER MARTIN	
Beschreibung eines ›Kampfes‹ – Kleist und die Weimarer Klassik	367
SABINA BECKER	
Das unglückliche Bewusstsein der Moderne Der Klassiker Heinrich von Kleist	391
Zu den Autorinnen und Autoren	417